

Titel des Seminars:

EINFÜHRUNG IN DIE PSYCHOSOZIALE ONKOLOGIE

Dozent: Prof. Dr. phil. Jochen Ernst

Die Kursgruppen 25-33 können an diesem Seminar nicht teilnehmen!

Inhalt:

Das Seminar befasst sich mit den grundlegenden psychosozialen Auswirkungen einer Krebserkrankung und den Folgen der Krankheit für Patient:innen und ihr soziales Umfeld. Es sollen einzelne Handlungsfelder thematisiert werden, geplant sind ebenso Einblicke in die Praxis (z. B. Hospiz, Palliativstation oder Krebsberatungsstelle). Folgende inhaltliche Schwerpunkte sind vorgesehen:

- Krebs als besondere Erkrankung, Epidemiologie, Prävention, Behandlung, Verlauf
- Grundlagen des Arzt-Patienten-Gespräches in der Onkologie, schwierige Gespräche
- Aufklärung über Diagnose, Prognose und Therapie, Patientenmitwirkung bei medizinischen Entscheidungen (Shared Decision Making)
- „Theorien“ zur Psychoonkogenese und zur „Krebspersönlichkeit“
- Krankheitsverarbeitung, Psychische Komorbidität, Stigmatisierung, ambulante und stationäre psychoonkologische Versorgung
- Belastungen und Ressourcen von Patientenangehörigen und dyadische (paarbezogene) Copingstrategien

Scheinerwerb: Aktive Mitarbeit, Präsentation (Referat), regelmäßige Teilnahme

Termine:

Mo, 01.06.2026 15:30 – 19:00 Uhr (Einführung und Vergabe der Referate)

Mo, 08.06.2026 15:30 – 19:00 Uhr

Mo, 15.06.2026 15:30 – 19:00 Uhr

Mo, 22.06.2026 15:30 – 19:00 Uhr

Mo, 29.06.2026 15:30 – 19:00 Uhr

Mo, 06.07.2026 15:30 – 19:00 Uhr

Ort: Abteilung für Medizinische Psychologie und Medizinische Soziologie

Philipp-Rosenthal-Str. 55

Seminarraum 1134, 1. Etage (Treppenhaus)